707387-2026 - Wettbewerb

Schweiz – Bauarbeiten – 13043.10 / 242-01 Heizungs- und Kälteanlagen, Instandsetzung & Erweiterung Betriebsgebäude Seepolizei und Schifffahrtskontrolle Oberrieden
OJ S 198/2026 13/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochbauamt Kanton Zürich
E-Mail: alen.korda@bd.zh.ch
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 13043.10 / 242-01 Heizungs- und Kälteanlagen, Instandsetzung & Erweiterung Betriebsgebäude Seepolizei und Schifffahrtskontrolle Oberrieden
Beschreibung: BKP 242-01 Heizungs- und Kälteanlagen Ausgangslage Der Kanton Zürich realisiert am Standort Oberrieden die Instandsetzung und Erweiterung des Betriebsgebäudes der Seepolizei und Schifffahrtskontrolle. Der bestehende Stützpunkt wird umfassend erneuert, baulich ertüchtigt und um einen Neubau erweitert. Der Betrieb der Seepolizei wird während der Bauzeit über separate Provisorien aufrechterhalten. Ziel ist ein zeitgemässer, sicherer und energetisch erneuerter Stützpunkt, der den betrieblichen Anforderungen langfristig gerecht wird. Projektübersicht Das Projekt umfasst sämtliche Heizungs- und Kälteanlagen des Hauptprojekts und gliedert sich in folgende Bereiche: • Rückbau und Abbruch der bestehenden Kälteinstallationen • Vorbereitung der bestehenden Heizungsanlage zum bauseitigen Rückbau • Instandsetzung und Ertüchtigung der Heizungs- und Kälteanlagen im Bestand • Neubau der Heizungs- und Kälteanlagen im Erweiterungsbau sowie Anpassungen in der Umgebung und den Aussenanlagen Der Standort befindet sich an der Seestrasse in Oberrieden (ZH). Die Arbeiten erfolgen bei laufendem Betrieb und in mehreren Etappen. Projektziel Ziel des Projekts ist ein vollständig erneuerter und betriebssicherer Stützpunkt der Seepolizei mit zeitgemässen, normkonformen und energieeffizienten Heizungs- und Kälteanlagen. Die Heizungs- und Kälteanlagen sind auf eine zuverlässige Nutzung, hohe Verfügbarkeit und eine robuste, unterhaltsfreundliche Ausführung ausgelegt und bilden einen integralen Bestandteil des Gesamtvorhabens. Gesuchte Unternehmerleistungen Gesucht werden qualifizierte Unternehmungen für die Ausführung der Heizungs- und Kälteanlagen im Hauptprojekt, umfassend Abbruch, Instandsetzung im Bestand, Neubau sowie die zugehörigen Arbeiten in der Umgebung, einschliesslich sämtlicher dafür erforderlicher Leistungen innerhalb der jeweiligen Arbeitsgattung. Zur besseren Orientierung werden dieser Ausschreibung die Baueingabepläne beigelegt. Sie geben den interessierten Unternehmungen einen ersten Überblick über Lage, Umfang und Umfeld der Arbeiten. Heizungs- und Kältearbeiten Die bestehende Heizungsanlage wird entleert, nicht mehr benötigte Installationen werden stillgelegt; der Rückbau erfolgt bauseits. Bestehende Kälteinstallationen und Splitgeräte werden durch den Heizungsunternehmer fachgerecht

demontiert und entsorgt. Die neue Energieversorgung erfolgt über ein Erdsondenfeld im Aussenbereich in Verbindung mit einer Sole-Wasser-Wärmepumpe. Die Erdsonden dienen sowohl der Wärmeerzeugung als auch der Kühlung. Die Erstellung des Erdsondenfeldes einschliesslich Bohrarbeiten, Verteilerschacht und Verbindungsleitungen ist Bestandteil der Arbeiten. Die Wärmepumpe wird in der Heizzentrale im Dachgeschoss installiert und versorgt Fussbodenheizungen in den Nutzflächen, Heizkörper in Lager- und Technikbereichen, Deckensegel in der Werkstatt sowie die Heizregister der Lüftungsanlagen. Ein Heizwasserspeicher optimiert den Betrieb; die Brauchwarmwasserbereitung erfolgt über eine Frischwasserstation. Speicher und Frischwasserstation werden vom Sanitärunternehmer geliefert. Die Wärmeverteilung wird teilweise neu erstellt beziehungsweise angepasst, hydraulisch abgeglichen und bedarfsgerecht geregelt. Die Kälteversorgung erfolgt primär über Freecooling mit den Erdsonden. Bei höherem Kühlbedarf erzeugt die Wärmepumpe zusätzlich aktiv Kälte. Die Kühlung erfolgt über Fussbodenheizung, Deckensegel, Fan-Coils und Lüftungskühler. Sämtliche erforderlichen Rohrleitungen, Armaturen, Mess- und Sicherheitseinrichtungen und Dämmungen sowie Montage, Befüllung, Prüfung und Inbetriebnahme gehören zum Leistungsumfang. Die Regelung der Heiz- und Kühlsysteme wird mit der Gebäudeautomation koordiniert. Für die Austrocknung des Unterlagsbodens ist eine mobile Heizzentrale vorgesehen; die definitive Wärmepumpe darf dafür nicht verwendet werden. Die Ausführung erfolgt etappiert und in Abstimmung mit dem laufenden Betrieb sowie den übrigen am Projekt beteiligten Unternehmungen.
Kennung des Verfahrens: 1f815352-a962-4c28-9599-58ebb2f2398e
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: ja
Begründung des beschleunigten Verfahrens: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Schweiz
Ort im betreffenden Land
Zusätzliche Informationen: Seestrasse 87 in 8942 Oberrieden

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 13043.10 / 242-01 Heizungs- und Kälteanlagen, Instandsetzung & Erweiterung Betriebsgebäude Seepolizei und Schifffahrtskontrolle Oberrieden
Beschreibung: BKP 242-01 Heizungs- und Kälteanlagen Ausgangslage Der Kanton Zürich realisiert am Standort Oberrieden die Instandsetzung und Erweiterung des Betriebsgebäudes

der Seepolizei und Schifffahrtskontrolle. Der bestehende Stützpunkt wird umfassend erneuert, baulich ertüchtigt und um einen Neubau erweitert. Der Betrieb der Seepolizei wird während der Bauzeit über separate Provisorien aufrechterhalten. Ziel ist ein zeitgemässer, sicherer und energetisch erneuerter Stützpunkt, der den betrieblichen Anforderungen langfristig gerecht wird. Projektübersicht Das Projekt umfasst sämtliche Heizungs- und Kälteanlagen des Hauptprojekts und gliedert sich in folgende Bereiche: • Rückbau und Abbruch der bestehenden Kälteinstallationen • Vorbereitung der bestehenden Heizungsanlage zum bauseitigen Rückbau • Instandsetzung und Ertüchtigung der Heizungs- und Kälteanlagen im Bestand • Neubau der Heizungs- und Kälteanlagen im Erweiterungsbau sowie Anpassungen in der Umgebung und den Aussenanlagen Der Standort befindet sich an der Seestrasse in Oberrieden (ZH). Die Arbeiten erfolgen bei laufendem Betrieb und in mehreren Etappen. Projektziel Ziel des Projekts ist ein vollständig erneuerter und betriebssicherer Stützpunkt der Seepolizei mit zeitgemässen, normkonformen und energieeffizienten Heizungs- und Kälteanlagen. Die Heizungs- und Kälteanlagen sind auf eine zuverlässige Nutzung, hohe Verfügbarkeit und eine robuste, unterhaltsfreundliche Ausführung ausgelegt und bilden einen integralen Bestandteil des Gesamtvorhabens. Gesuchte Unternehmerleistungen Gesucht werden qualifizierte Unternehmungen für die Ausführung der Heizungs- und Kälteanlagen im Hauptprojekt, umfassend Abbruch, Instandsetzung im Bestand, Neubau sowie die zugehörigen Arbeiten in der Umgebung, einschliesslich sämtlicher dafür erforderlicher Leistungen innerhalb der jeweiligen Arbeitsgattung. Zur besseren Orientierung werden dieser Ausschreibung die Baueingabepläne beigelegt. Sie geben den interessierten Unternehmungen einen ersten Überblick über Lage, Umfang und Umfeld der Arbeiten. Heizungs- und Kältearbeiten Die bestehende Heizungsanlage wird entleert, nicht mehr benötigte Installationen werden stillgelegt; der Rückbau erfolgt bauseits. Bestehende Kälteinstallationen und Splitgeräte werden durch den Heizungsunternehmer fachgerecht demontiert und entsorgt. Die neue Energieversorgung erfolgt über ein Erdsondenfeld im Aussenbereich in Verbindung mit einer Sole-Wasser-Wärmepumpe. Die Erdsonden dienen sowohl der Wärmeerzeugung als auch der Kühlung. Die Erstellung des Erdsondenfeldes einschliesslich Bohrarbeiten, Verteilerschacht und Verbindungsleitungen ist Bestandteil der Arbeiten. Die Wärmepumpe wird in der Heizzentrale im Dachgeschoss installiert und versorgt Fussbodenheizungen in den Nutzflächen, Heizkörper in Lager- und Technikbereichen, Deckensegel in der Werkstatt sowie die Heizregister der Lüftungsanlagen. Ein Heizwasserspeicher optimiert den Betrieb; die Brauchwarmwasserbereitung erfolgt über eine Frischwasserstation. Speicher und Frischwasserstation werden vom Sanitärunternehmer geliefert. Die Wärmeverteilung wird teilweise neu erstellt beziehungsweise angepasst, hydraulisch abgeglichen und bedarfsgerecht geregelt. Die Kälteversorgung erfolgt primär über Freecooling mit den Erdsonden. Bei höherem Kühlbedarf erzeugt die Wärmepumpe zusätzlich aktiv Kälte. Die Kühlung erfolgt über Fussbodenheizung, Deckensegel, Fan-Coils und Lüftungskühler. Sämtliche erforderlichen Rohrleitungen, Armaturen, Mess- und Sicherheitseinrichtungen und Dämmungen sowie Montage, Befüllung, Prüfung und Inbetriebnahme gehören zum Leistungsumfang. Die Regelung der Heiz- und Kühlsysteme wird mit der Gebäudeautomation koordiniert. Für die Austrocknung des Unterlagsbodens ist eine mobile Heizzentrale vorgesehen; die definitive Wärmepumpe darf dafür nicht verwendet werden. Die Ausführung erfolgt etappiert und in Abstimmung mit dem laufenden Betrieb sowie den übrigen am Projekt beteiligten Unternehmungen.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Schweiz
Ort im betreffenden Land
Zusätzliche Informationen: Seestrasse 87 in 8942 Oberrieden

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Qualität
Beschreibung: Zuschlagskriterien
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Zuschlagskriterien sind in den Dokumenten definiert.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt
Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwsIm9yZ0lkIjpudWxsLCJwcm9qZWN0SWQ
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Simap.ch

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwsIm9yZ0lkIjpudWxsLCJwcm9qZWN0SWQ
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 20/11/2026 16:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht
Informationen über die Überprüfungsfristen: Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Ausschreibung kann innert 20 Tagen, von der Publikation auf simap an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Freischützgasse 1, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen. Sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Hochbauamt Kanton Zürich

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hochbauamt Kanton Zürich
Registrierungsnummer: 111e3eaa-b132-436b-a948-abdb6d5d12c4
Postanschrift: Zollstrasse 36
Stadt: Zürich
Postleitzahl: 8090
Land, Gliederung (NUTS): Zürich (CH040)
Land: Schweiz
E-Mail: alen.korda@bd.zh.ch
Telefon: +41432592952
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht
Registrierungsnummer: BVGER
Postanschrift: Postfach
Stadt: St. Gallen
Postleitzahl: 9023
Land, Gliederung (NUTS): St. Gallen (CH055)
Land: Schweiz
E-Mail: info@bvger.admin.ch
Telefon: +41584652626
Internetadresse: https://www.bvger.ch

Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Simap.ch
Registrierungsnummer: CH001
Postanschrift: Holzikofenweg 36
Stadt: Bern
Postleitzahl: 3003
Land, Gliederung (NUTS): Bern / Berne (CH021)
Land: Schweiz
E-Mail: support@simap.ch
Telefon: +41584646388
Internetadresse: https://www.simap.ch
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f5aac275-33c1-4546-8230-fdcc5dc4d48a - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/10/2026 02:25:53 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 707387-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 198/2026
Datum der Veröffentlichung: 13/10/2026